

# Stadt Nördlingen

## Baulinienfestsetzung in der Talbreite (Ostseite.)

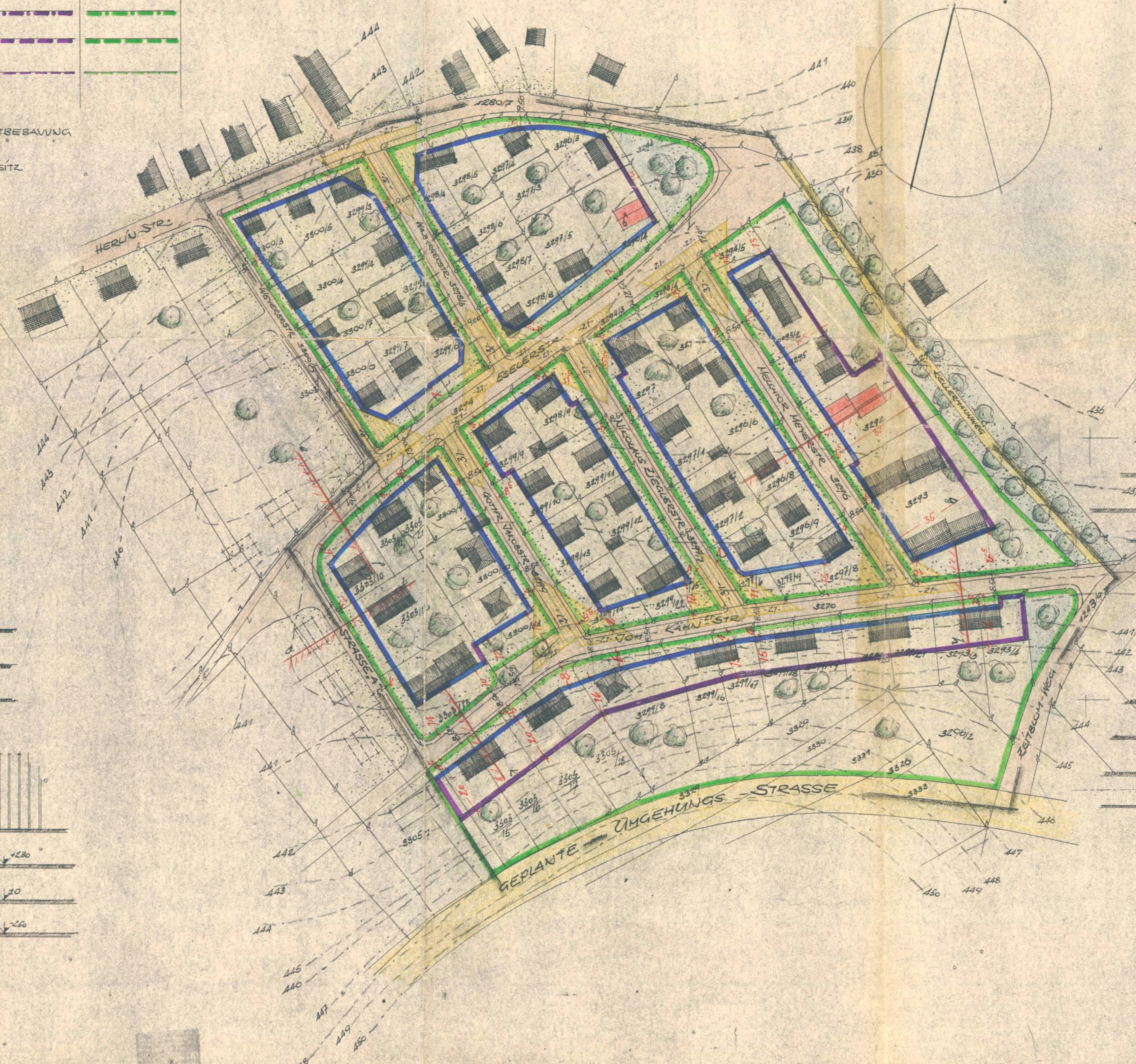
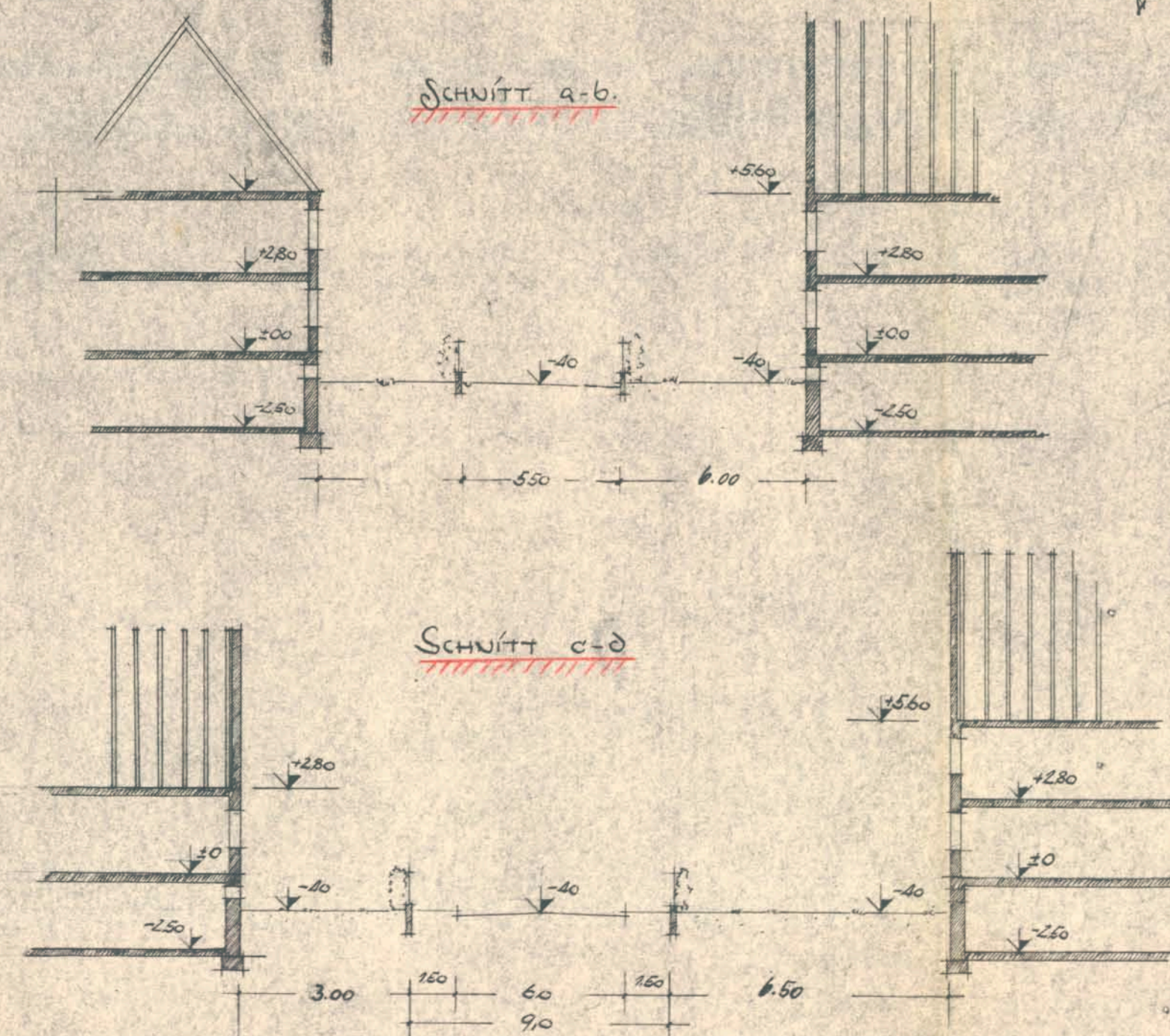
Masstab 1:1000

### Zeichen-Erklärung

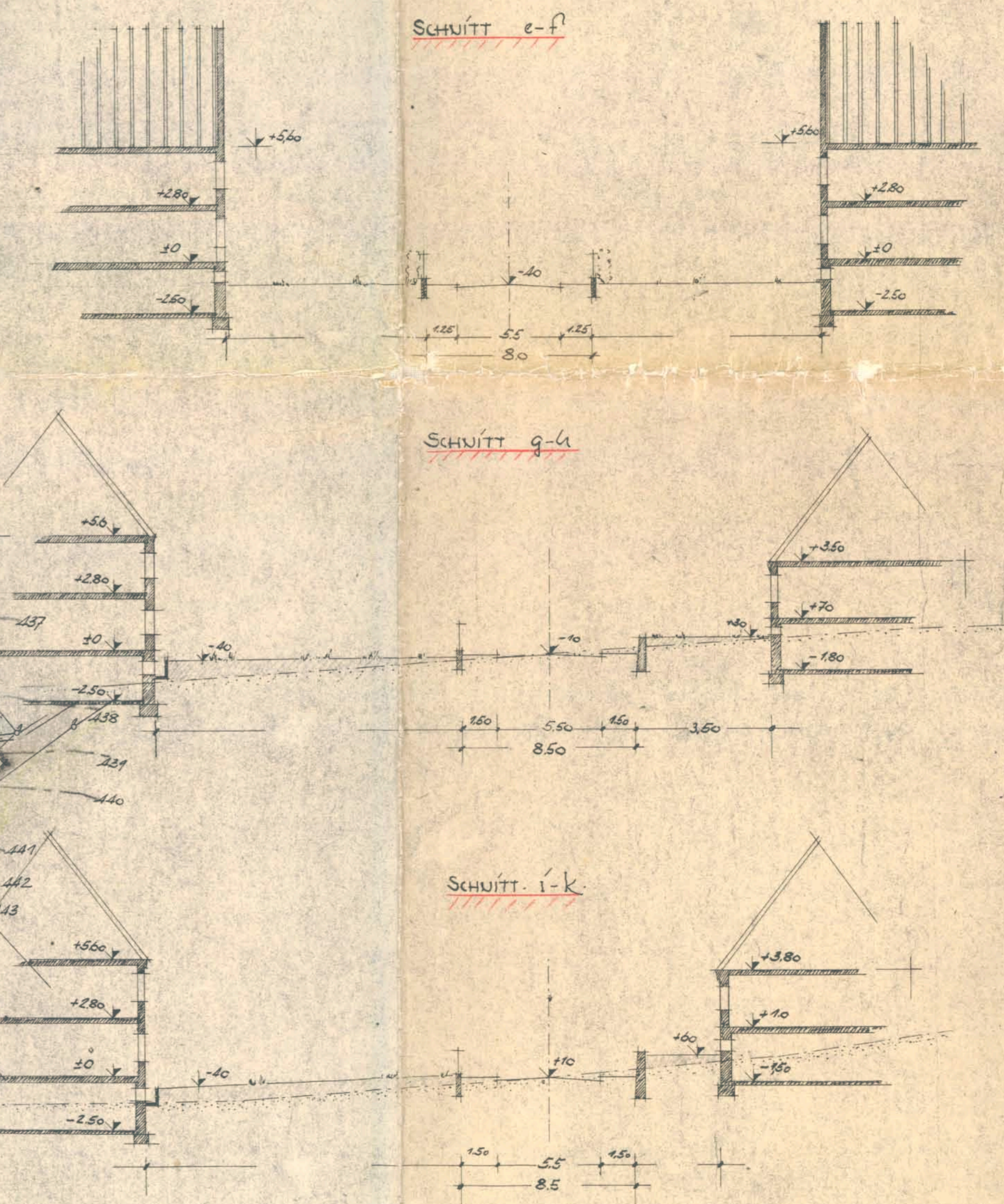
	GEBÄUDEFUCHT-LINIE	VORDERE BEBAU-UNGSARENZE	SEITL. U. RÜCKW. BEBAUUNGSAR.	STRASSENBEGR.-LINIE
NEU FESTZUSETZEN				
BESTEHEN BLEIBEND				
AVFZUHEBEN				
VORGESCHLAGEN FÜR SPÄTERE BEBAUUNG				

- VORGESEHENE BEBAUUNG
- ALTBEBAUUNG
- VERKEHRSFLÄCHE NOCH NICHT IM GEMEINDEBESITZ
- VERKEHRSFL. IM GEMEINDEBESITZ
- ÖFFENTL. GRÜNFLÄCHE
- PRIVATE GRÜNFL.
- 1. AVFZUHEBENDE GRUNDSTÜCKSAR.
- 2. NEUFESTZUSETZENDE GRUNDSTÜCK-GR.
- 3. BESTEHEN BLEIBENDE GRUNDSTÜCK-GR.
- 4. SPARSAM
- 5. ERD + AUSGEB. DACHGESCH.
- 6. ERD + OBERGESCH.
- 7. ERD + OBERGESCH. + AUSGEB. DACHGESCH.

ARENZE DES IM BAULINIEVERFAHREN FESTGEGEBENEN GEBIETES



### Strassen-Schnitte M 1:200



Der Bescheid der Regierung von Schwaben vom 10. Juli 1958 Nr. XX 1652/56 über die Festsetzung der Baulinien für das Gebiet zwischen der geplanten Umgehungsstraße - Vogelmannstraße - Weyrenstraße - Herlinstraße - dem Kellenmannweg und dem Zeibblomweg in Nördlingen ist rechtskräftig.



Angebung, den 27. Januar 1959  
 Regierung von Schwaben  
 (Dr. Landmann)  
 Regierungsdirektor

107/2.82

STADTBAUAMT NÖRDLINGEN  
 NÖRDLINGEN, 17.11.53.

ABGEÄNDERT AM 27.10.1955  
 ABGEÄNDERT AM 7.3.1957

STADTBAUAMT NÖRDLINGEN  
 NÖRDLINGEN, 17.11.53.